

Amt der NÖ. Landesregierung

GZ.: B/3-D- 302/1-W-1970

Betreff: **WG. Aichau, Entwässerungsanlage.**

Wien, am 14. Mai 1970
1014

Wasserbuchbescheid

Gemäß § 125 Abs. 3 WRG. (Wasserrechtsgesetz 1959, BGBl. Nr. 215/1959, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. Nr. 207/1969) ist in das Wasserbuch für den

Verwaltungsbezirk: **Melk**

Gewässermappe: **Weitenbach**

Postzahl: **1604**

umseitiger Wortlaut einzutragen.

Bundesverwaltungsabgabe **entfällt!**

Gemäß Tarifpost 111 lit. der Bundes-Verwaltungsabgabenverordnung 1968, BGBl. Nr. 53/1968, ist für die Eintragung in das Wasserbuch vom/von den Wasserberechtigten keine/eine Verwaltungsabgabe

von S

zu entrichten. Dieser Betrag ist mittels beigeschlossenen Erlagscheines binnen 2 Wochen einzuzahlen.

Begründung

Der Wasserbuchbescheid stützt sich auf den rechtskräftigen wasserrechtlichen Bescheid

der(s) Lds.Hptm.v.NÖ. vom 9. August 1955

GZ III/1-612/7-1955 und auf die bezogenen Gesetzesstellen.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht die binnen 2 Wochen von der Zustellung an beim Amt der NÖ. Landesregierung, Herrngasse 11—13, 1014 Wien, schriftlich oder telegraphisch einzubringende Berufung offen, die einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten hat.

Ergeht gleichlautend an:

- 1) WG.Aichau, 3661 Artstetten-Pöbring
- 2) Bürgermeister 3661 Artstetten-Pöbring
- 3) Bürgermeister 3652 Leiben
- 4) BH.Melk (Wasserbuchdienst) 2-fach
- 5) Abt.III/1, zu GZ.III/1-612/8-1969
- 6) Abt.B/3-Wasserbuchdienst

Für den Landeshauptmann:
Dipl.Ing.Höbinger
Wirkl.Hofrat

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Kumpuchner

Verwaltungsbezirk: Melk

Postzahl	1. Name des Gewässers:	Grenzgraben, offene Gräben
1604	2. Eigenschaft des Gewässers: öffentlich — privat — fließend — stehend — Grundwasser	
Blatt-Nr.	3. Ortsgemeinde(n):	Artstetten-Pöbring, Leiben
1	4. Kat.-Gem.:	Aichau, Leiben

8. Lage der Anlage:

Die Teilflächen liegen in der KG.Aichau u.KG.Leiben,
rechts vom Weitenbach.

13. Name, Wohnort (Hofname, Firma, Sitz) des Berechtigten:

Wassergenossenschaft Aichau, 3661 Artstetten-Pöbring

17. Beschreibung der Anlagen und des Ausmaßes der Wasserbenutzung:

Zur Entwässerung von Wiesen- u. Ackerflächen im Ausmaß von 16,39 ha wurde eine Röhrendränage durchgeführt. Die Sauger liegen im Durchschnitt in einer Tiefe von 1,0 - 1,2 m, die Hauptstränge in 1,3 m Tiefe. Die Systeme münden in offene Gräben und in den Grenzgräben.

Einlageblatt

Gewässermappe: Weitenbach

5. Art der Wasserbenutzung: ~~Trink~~ ~~Nutzwasserversorgung~~ ~~Kanalisierung~~ ~~Ent~~ ~~Bewässerung~~ ~~Wasserkraft~~
~~anlage~~ ~~Teich~~ ~~Stausee~~ ~~Abwassereinleitung~~

6. Zweck der Anlage: Entwässerung nasser Grundstücke

7. Bezeichnung der Betriebsanlage oder Liegenschaft (Vulgärname), mit der das Wasserbenutzungsrecht verbunden ist,
(§ 22 Abs. 1 WRG):

Genossenschaftsdränage

Grundbuch-E. Zl.

Parz.-Nr.

9. Lage der Festpunkte und Staumaße:

10. Höhenlage des Festpunktes:

11. Höhenlage des Staumaßes:

12. Unterschied der Höhenlage des Festpunktes und des
auf ihn bezogen Staumaßes:

14. Dauer der wasserrechtlichen Bewilligung: unbefristet

15. An der Anlage Dritten zustehende Mitbenutzungsrechte:

16. Urkunden u. behördliche Entscheidungen:

1) Bescheid v. 28.1.1953,
GZ.III/1-53/3-1953
(Bewilligung)

2) Bescheid v. 9.8.1955,
GZ.III/1-612/7-1955
(Überprüfung.)

3) WBB v. 14.5.1970,
B/3-D-302/1-W-1970

18. Besondere Bestim-
mungen über die
Erhaltungspflicht:

19. Zu der Anlage
gehörige
Dienstbarkeiten:

Durch die Anlage
werden die im
Liegenschafts-
verzeichnis
(Kollaudierungs-
operat) ange-
führten Par-
zellen berührt.

20. Anmerkungen (Lage-
zeichnung); Folgende
Abschriften der in
Spalte 16 angeführten
Urkunden erliegen in
der Urkundensamm-
lung:

1) 2) Plan

Die WG ist im
Wasserbuch
unter der
Postzahl WG
33 eingetragen.